

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N. 20.

Dresden, am 4. Februar

1892.

#### Zwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

den 2. Februar 1892.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 338—349. — Anzeige des Präsidenten, die Theilnahme an der Eröffnung der Ausstellung des Rothen Kreuzes in Leipzig betr. — Entschuldigung. — Berathung von Anträgen zu mündlichen Berichten der II. Deputation über: 1. Titel 10, 15, 17, 18, 20, 27, 31, 33 und 41 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats 1892/93 betr., und 2. Capitel 32—37 des Staatshaushaltsetats auf die Jahre 1892/93, Gesamtministerium nebst Dependenzen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident Graf von Könneritz eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Thümmel, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Meusel und Dr. Diller, Geh. Finanzrath Dr. Ritterstädt, sowie in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern.

Präsident Graf von Könneritz: Meine Herren! Ich bitte, Ihre Plätze einzunehmen, und eröffne die öffentliche Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande giebt uns Herr von Bezschwitz.

(Nr. 338.) Antrag zum mündlichen Berichte der IV. Deputation über die Petition des Aug. Wilh. Käzner in Leipzig, Gewährung einer Militärinvalidenpension betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Gedruckt, vertheilt, auf eine Tagesordnung.

(Nr. 339.) Beschwerde des Sanitätsrathes Dr. Epenstein in Dresden, das Verfahren bei Enteignung von

I. R. (2. Abonnement.)

Areal zum Elbbrückenbau von seinem Grundbesitz in Blasewitz betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: An die IV. Deputation.

(Nr. 340.) Schreiben des königl. Gesamtministeriums vom 29. Januar bei Uebersendung des Allerhöchsten Decretes, den Entwurf zu einer Notariatsordnung, sowie zu einer Kostenordnung für Notare betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: An die I. Deputation.

(Nr. 341.) Anschlußerklärung der städtischen Collegien zu Bauzen an die Petition der Bewohner der Nordlausitz um Erbauung einer Bahn von einem geeigneten Punkte der Linie Bauzen-Königswartha nach Kamenz.

Präsident Graf von Könneritz: Auch bei der Zweiten Kammer eingegangen; kommt zunächst dort zur Berathung. An die II. Deputation.

(Nr. 342.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 29. Januar, Schlußberathung über die Petition des Amtsgerichtscassencontroleurs Walther in Ostritz, Sparcassendepots betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: Die Zweite Kammer ist dem Beschlusse der Ersten Kammer beigetreten; ad acta.

(Nr. 343.) Desgleichen, Schlußberathung über die Beschwerde des Franz Walther in Leipzig-Connewitz und Genossen, das Verfahren bei der polizeilichen Auflösung des Freidenkervereins Humboldt betreffend.

Präsident Graf von Könneritz: An die IV. Deputation.

(Nr. 344.) Die Zweite Kammer übersendet 50 Druckexemplare einer Beschwerde der Fürstlich Schönburgischen Domancanzlei zu Waldenburg wegen der ihr von der königl. Amtshauptmannschaft Chemnitz wiederholt auf-erlegten baulichen Wiederherstellung einiger Strecken der alten fiscalischen Pflöcken- (Hohen- auch Zoll-) Straße.

Präsident Graf von Könneritz: Zu vertheilen.